

KAB besuchte Luisenburg-Festspiele

Zum kulturellen Jahresprogramm der KAB Zeitlarn gehört traditionell der Besuch der Luisenburg-Festspiele in Wunsiedel. In diesem Jahr stand mit William Shakespeares „Romeo und Julia“ die wohl berühmteste und zugleich tragischste Liebesgeschichte der Weltliteratur auf dem Programm.

Shakespeare erzählt die Geschichte zweier junger Menschen, deren Liebe stärker ist als der Hass und die Feindschaft ihrer Familien – und letztlich doch an diesen zerbricht. Eindrucksvoll zeigt das Drama, wohin Hass, Gewalt und blinde Feindschaft führen können. Gerade deshalb hat „Romeo und Julia“ bis heute nichts von seiner Aktualität und berührenden Kraft verloren.



Für die Reisegruppe der KAB wurde der Besuch zu einem unvergesslichen Theaternachmittag. Ein hochkarätiges Ensemble begeisterte die Zuschauerinnen und Zuschauer mit einer eindrucksvollen Inszenierung. Trotz der sommerlichen Hitze waren die Temperaturen unter dem Dach der Naturbühne angenehm, sodass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Aufführung in vollen Zügen genießen konnten.

Bei einem geselligen Abendessen ließ die KAB-Gruppe den ereignisreichen Tag mit vielen Eindrücken und Gesprächen gemütlich ausklingen.

Welches Stück im kommenden Jahr auf dem Programm stehen wird, entscheiden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei einer Online-Abstimmung im Oktober. Fest steht bereits jetzt: Auch 2027 soll der traditionelle Besuch der Luisenburg-Festspiele wieder zum festen Bestandteil des KAB-Kulturprogramms gehören.